5. Sächsische Kulturtage der Gehörlosen

Eine Veranstaltung rund
um die Kultur Gehörloser.
Für Gehörlose und alle Interessierten.

11. - 13. September 2015 in Zwickau

Landesverband
der Gehörlosen
Sachsen e.V.

Informationen:
www.deaf-sachsen.de
gefördert vom Freistaat Sachsen

Grüße vom Schirmherren

Grußwort des Ministerpräsidenten zu den 5. Sächsischen Kulturtagen der Gehörlosen in Zwickau

Liebe Besucher der Sächsischen Kulturtage,
Gehörlose können alles außer Hören. Wie sie sich künstlerisch ausdrücken, kann bei den Sächsischen Kulturtagen der Gehörlosen erlebt werden.
Oft haben es Gehörlose schwer, Kultur- und Unterhaltungsangebote wahrzunehmen. Was für uns Hörende selbstverständlich ist - etwa ein Theaterbesuch - hat für Gehörlose Seltenheitswert, weil meist nicht in Gebärdensprache gedolmetscht wird. Anders bei den Kulturtagen der Gehörlosen: Sie bieten alle vier Jahre ein umfangreiches Kulturprogramm in Gebärdensprache.
Aber es geht hier um mehr. Das „Plaudern“ mag für uns Hörende eine faszinierende Form der Kommunikation sein, für Gehörlose ist es nicht weniger als die Grundlage ihrer Kultur. Sie steht deshalb im Mittelpunkt dieses langen Wochenendes, das die Sprache, Kultur und Identität der Gehörlosen feiert. Hier sind es die Hörenden, die Dolmetscher brauchen.
Ich bin gerne Schirmherr dieser für Gehörlose so wichtigen Veranstaltung. Vor allem aber ist es mir wichtig, dass allmählich bei immer mehr Veranstaltungen die Sprechbeiträge und selbst die Musik in Gebärdensprache gedolmetscht werden. Ein Beispiel: Das große Dresdner Konzert für ein weltoffenes und buntes Dresden im Januar erreichte dank ehrenamtlicher Dolmetscher auch ein gehörloses Publikum. Die sächsische Regierungskoalition unterstützt das mit ihrem Beschluss, alle wichtigen öffentlichen Reden recht bald offiziell in Gebärdensprache dolmetschen zu lassen.
Ich wünsche allen Besuchern spannende Tage und eine inspirierende Feier der Gehörlosenkultur. Den Organisatoren und Unterstützern danke ich dafür, dass sie diese drei Tage ermöglichen, die die Gemeinschaft der Gehörlosen in Sachsen stärkt. Auf dass möglichst viele ihr Herz aufmachen für die Gebärdensprache.

Stanislaw Tillich
Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

Foto: Sächsische Staatskanzlei / Jürgen Jeibmann

Veranstaltungsort

... der Tagesveranstaltung und des Galaabends

Neue Welt
KONZERT- UND BALLHAUS ZWICKAU
Leipziger Straße 182
08058 Zwickau

Parken:
Auf der Leipziger Straße oder in den Seitenstraßen.
Öffentliche Verkehrsmittel:
Die Straßenbahnlinien 4 & 7 halten direkt vorm Gebäude.

... des Gottesdienstes

Lutherkirche
Brunnenstraße 24
(Ecke Spiegelstraße,
Nähe Bahnhof)

... der Führungen am Sonntag

Stadtmission Zwickau e.V.
Hermann-Gocht-Haus
Samuel-Heinicke-Straße 16, 08058 Zwickau

August Horch Museum Zwickau gGmbH
Audistraße 7, 08058 Zwickau

Änderungen vorbehalten!

Programm

Freitag, 11. September 2015	
ab 17.00 Uhr	Einlass
18.00 Uhr	**Eröffnungsveranstaltung** mit: • Barbara Klepsch - Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz • Stephan Pöhler - Beauftragter der Sächsischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung • Jens Langhof - 1. Vorsitzender des Landesverbandes der Gehörlosen Sachsen e.V.
19.00 Uhr	**Ausstellungseröffnung** (Ausstellungsführung für geladene Gäste)
20.00 Uhr	Kommunikationsforum **„Deaf History - Rückblick auf das Leben deutscher Gehörloser und deren Kultur“** mit Helmut Vogel
22.00 Uhr	Ausklang
Samstag, 12. September 2015	
08.30 Uhr	Einlass
09.00 Uhr	**Begrüßung / Gebärdenchor**
09.30 Uhr	**Politikforum „Ganzheitliche Barrierefreiheit für gehörlose Bürger“** Diskussion mit: • Gernot Krasselt - CDU • Horst Wehner - DIE LINKE • Hanka Kliese - SPD • Volkmar Zschocke - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und • Helmut Vogel - DGB • Jens Langhof - LV der Gehörlosen Sachsen e.V.
11.00 Uhr	Pause

Programm

Änderungen vorbehalten!

11.30 Uhr	Referat **"DGS-Korpus und Gebärdensprach-gemeinschaft: das DGS-Feedback"** mit dem Team des DGS-Korpus-Projektes aus Hamburg	Workshop **„ABC-Story“** mit Jürgen Endress
13.00 Uhr	Mittagspause / Ausstellung	
13.30 Uhr	**Buchvorlesung** mit Volkmar Jaeger *- parallel zu Mittagspause -*	
14.00 Uhr	Auftritt **Theatergruppe** des Hermann-Gocht-Hauses *- parallel zu Mittagspause -*	
14.30 Uhr	Referat **„Die gesetzliche Lage der Deutschen Gebärdensprache: Wird sie gefördert, oder besteht die Gefahr, dass sie ausstirbt?“** mit Reiner Griebel	Workshop **„Kinder mehrsprachig erziehen“** mit Patricia Barbeito Rey
16.00 Uhr	Ende des Tagesprogramms / Pause bis zum Galaabend	
19.00 Uhr	Einlass Galaabend	
19.45 Uhr	**GALAABEND** Feierliche Abendveranstaltung mit buntem Kulturprogramm *(Künstler siehe Seite 10)* Durch den Abend führen Matthias Mauersberger und die **Kunstfiguren „Vater und Sohn“.**	
02.00 Uhr	Ende	
Sonntag, 13. September 2015		
ab 10.00 Uhr	**Gottesdienst, Museumsführungen** und offenes **Gehörlosenzentrum** *(mehr Informationen Seite 11)*	

Referenten

„Deaf History - Rückblick auf das Leben deutscher Gehörloser und deren Kultur“
Referent: Helmut Vogel aus Frankfurt am Main
H. Vogel leitet seit 2008 das Geschichtsbüro "Deaf History Now" als freiberuflicher Dozent und Historiker. Zudem ist er Vorsitzender der "Bundesvereinigung für Kultur und Geschichte Gehörloser e.V.“ (BV KuGG), 2. Präsident vom "Deaf History International" (DHI) und Präsident des Deutschen Gehörlosen-Bundes.

"DGS-Korpus und Gebärdensprachgemeinschaft: das DGS-Feedback"
Referenten: Team des DGS-Korpus-Projektes aus Hamburg
Ziel des Projektes ist die eine Sammlung gebärdensprachlicher Texte. Daraus wird ein elektronisches Wörterbuch DGS-Deutsch erstellt. Das DGS-Feedback ermöglicht es der ganzen Gebärdensprachgemeinschaft, die eigene Gebärdensprache mit einzubringen.

DGS-KORPUS

„Die gesetzliche Lage der Deutschen Gebärdensprache: Wird sie gefördert, oder besteht die Gefahr, dass sie ausstirbt?“
Referent: Reiner Griebel (Lektor für Gebärdensprache) aus Köln
Laut UN-Behindertenrechtskonvention haben gehörlose Menschen das Recht auf eine barrierefreie Kommunikation in Gebärdensprache. Aber in vielen Bereichen fehlt es an der Umsetzung der Rechte. Warum gibt es keine Maßnahmen zum Schutz der DGS?

Workshop „ABC-Story“
Referent: Jürgen Endress (Gebärdensprachkunst-Dozent) aus Hanau
„Im Workshop werde ich Euch erklären, warum die ABC-Story entstanden ist und wie aus der Idee eine Story wird. Ein stark visueller Workshop - Herzlich Willkommen in meiner kreativen fantasiereichen Gebärdensprachkunst-Welt!“

Workshop „Kinder mehrsprachig erziehen“
Referentin: Patricia Barbeito Rey aus Berlin
P. Barbeito-Rey ist Mitarbeiterin an der Humboldt-Universität zu Berlin, Abteilung Gebärdensprach- und Audiopädagogik. Sie arbeitet als Lehrkraft für besondere Aufgaben und ist Mitarbeiterin im Projekt „Narrative Kompetenzen hörgeschädigter Kinder - Die Interaktion von Gebärdenspracherwerb und Theorie of Mind“.

KÜNSTLER

Marianne & Horst Bormann
Show: Clown und Zauberei

Thomas Brunner
Show: Schauspiel

Astrid Jaeger-Fleischer
Ausstellung: Fotografie

Volkmar Jaeger
Ausstellung: Fotografie

Joachim Krause
Ausstellung: Zeichnung

Matthias Mauersberger
Show: Moderation

Thomas Mauersberger
Ausstellung: Malerei

Pia Steinbach
Ausstellung: Fotografie

Aussteller

BBW Leipzig *Berufsbildungswerke zur Ausbildung junger Menschen mit Behinderungen - Förderschwerpunkte: Hören, Sprache und Lernen*	
Berufsverband der Gebärdensprachdolmetscher/innen *Interessenvertretung der meist freiberuflichen Dolmetscher*	
deaftechnik *Technik-Beratung in Gebärdensprache, z.B. für Lichtsignalanlagen & Lichtwecker*	
deaftravel *Reisebüro für Gehörlose*	
Deafyoga *Yoga für Hörgeschädigte*	
Deaf Service Telekom *Spezielle Angebote für Hörgeschädigte*	
Gebärdensprachliche Gemeinden *Gehörlosenseelsorge in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsen*	
Gehörlosen-Sportverband Sachsen e.V. *Organisator von Wettkämpfen verschiedener Sportdisziplinen*	
GIA - Kompetenzzentrum Dresden *Beratung gehörloser Menschen im Alter*	
Gehörlosenzentrum Zwickau *Regionales Beratungs- und Freizeitzentrum (mit Beratungsstelle, Integrationsfachdienst und Begegnungsstätte)*	

Aussteller

Haarstudio Hofmann *Friseursalon mit gehörloser Friseurin*	
Hermann-Gocht-Haus *Wohnhaus der Kommunikation und des Lebens in Gemeinschaft*	
Institut für Deutsche Gebärdensprache und Kommunikation Gehörloser *Universität Hamburg - Forschung, Lehre, Bildung*	DGS-KORPUS
Landesarbeitsgemeinschaft der Dozenten für Gebärdensprache Sachsen e.V. *Interessenvertretung der DGS-Dozenten*	
Landesdolmetscherzentrale für Gebärdensprache *Vermittlungszentrale von GSD in Sachsen / Kursangebote in DGS*	
Taubblindendienst *Fachverband der Diakonie Deutschland für Taubblinde und mehrfachbehinderte Blinde*	
Weingut Speckert-Ruprecht *Gehörlose Winzerfamilie aus Kallstadt*	SPECKERT-RUPRECHT WEINGUT
Werbewelt Rettig *Gehörloser Fachmann für Werbung und Reklame*	WERBE-WELT
Westsächsische Hochschule Zwickau *Akademische Bildungsstätte (mit Studiengang Gebärdensprachdolmetschen)*	Westsächsische Hochschule Zwickau University of Applied Sciences

KÜNSTLER - GALAABEND

Lisa und Franz Paulus
ILLUSION

Willkommen im Reich der Fantasie! Eine Show mit einzigartigen Spezialeffekten und preisgekrönten Tricks. Für Bauch und Seele mit schier unglaublichen Illusionen, die unsere Sinne verwirren und unser Herz bewegen.

Dodzi Dougban
TANZ

Ich habe Tanz und Rhythmus im Blut. Schon als Baby hat meine Mutter mich auf den Rücken geschnallt und mit mir getanzt. Als ich 6 Jahre alt war, habe ich mit dem Tanz angefangen. Ein Mischung aus afrikanischem Stil, HipHop und Modern Jazz-Anleihen prägen meinen Tanzstil.

Jürgen Endress
GEBÄRDENSPRACHPOESIE

Der prominente Gebärdensprachkünstler zeigt visuelle Gedichte, bewegende Geschichten, Botschaften, Gedankenanstöße usw. Die Gebärdensprachpoesie ist mittlerweile zu einer eigenständigen Kunstform geworden - unter anderem durch Pioniere wie Jürgen Endress.

Was Du kannst, das kann ich auch!
THEATER

Ein Sketsch ohne Worte, der nur mit Mimik und Gestik gespielt wird. Ivete Röcke und Irene Wolf aus Sachsen-Anhalt zeigen ein Theaterstück voller Humor, welches seines gleichen sucht.

DanceForm ya!
TANZ

Erfolgreiche Tanzgruppe im Bereich Choreographie mit einer hörgeschädigten Tänzerin (18 Jahre) aus Zwickau.

Angebote am Sonntag

GOTTESDIENST

... in der Lutherkirche (Brunnenstraße 24 (Ecke Spiegelstraße))

Begrüßung: 9.40 Uhr
Beginn: 10.00 Uhr

Thema: „Gott spricht meine Sprache“
Ein Team von gehörlosen und hörenden Leuten haben den Gottesdienst kreativ vorbereitet. Wir feiern den Gottesdienst dreisprachig: Gebärdensprache, deutsche und persischer Sprache.

FÜHRUNGEN

Hermann-Gocht-Haus

der Stadtmission Zwickau e.V.
(Samuel-Heinicke-Straße 16, 08058 Zwickau)

Seit 1913 Wohnen
für gehörlose Menschen.

Führung 12.30 Uhr (ca.1h)
(Anmeldung am 12.09.2015 am Infostand des Landesverbandes)

Ab 12 Uhr Imbiss möglich.

August Horch Museum Zwickau gGmbH

(Audistraße 7, 08058 Zwickau)

Über 100 Jahre
Automobilbautradition.

Führung 12.30 Uhr (max. 1,5h)
(Anmeldung am 12.09.2015 am Infostand des Landesverbandes)

Im Museum befindet sich
eine Cafeteria.

Gehörlosen-zentrum Zwickau

(Ebersbrunner Str. 25, 08064 Zwickau)

Das Gehörlosen-zentrum hat von 10 bis 15.30 Uhr geöffnet.

SPENDE

Mit einer Spende unterstützen Sie die Arbeit des Landesverbandes.

Spendenkonto:
Landesverband der Gehörlosen Sachsen e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
BIC: BFSWDE33DRE
IBAN: DE 76 850 205 00 00 0 360 380 0
Kennwort: Spende

HERAUSGEBER

Landesverband der Gehörlosen Sachsen e.V.
Carolinenstraße 10, 01097 Dresden
Tel.: 0351/ 804 18 79
Fax: 0351/ 803 07 72
BT: 0351/ 810 65 907
kontakt@deaf-sachsen.de
Jens Langhof (1. Vorsitzender)

Druck: flyeralarm GmbH
Alfred-Nobel-Straße 18, 97080 Würzburg
info@flyeralarm.de